



Veränderung und Agilität organisieren

19. September 2019, 18.30 – 21.00 Uhr
Donauhallen
An der Donauhalle 2, 78166 Donaueschingen

3.

Das System Bildung muss sich auf immer schnellere und tiefgreifende Veränderungen der Arbeitswelt einstellen. Neugier und Offenheit sind Grundvoraussetzungen dafür. Das erfordert eine dynamische Überarbeitung der Bildungspläne und setzt eine zeitgemäße Vermittlung der Inhalte ebenso voraus wie eine stärker individualisierte Lernumgebung. Dabei müssen zugleich hohe Leistungs- und Qualitätsstandards gelten. Auch solche Grundfähigkeiten und solches Grundwissen, das sich trotz Wandels behaupten kann und das ohne tiefgreifende Aktualisierung Bestand hat, gilt es zu definieren und zu vermitteln.

Anmeldung möglich ab 19. Juli 2019
unter www.km-bw.de/wirtschaft-donaueschingen

Abschließender Fachtag

9. Dezember 2019, 14.00 – 19.00 Uhr
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart

4.

Abschließend wollen wir mittels einer Forumsveranstaltung, die im bewährten Fachtag-Format ausgestaltet ist, die drei Diskussionsstränge zusammenführen. Ziel ist es, Handlungsfelder und prioritäre Fragestellungen herauszuarbeiten, die für die weitere bildungspolitische Arbeit relevant sind.

Anmeldung möglich ab 21. Oktober 2019
unter www.km-bw.de/wirtschaft-stuttgart

IMPRESSUM

Herausgeber: Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg, Postfach 103442, 70029 Stuttgart
oeffentlichkeitsarbeit@km.kv.bwl.de, www.km-bw.de

Redaktion: Dr. Martin Silzer, Hans Lange

Layout: www.part-design.de

Fotos: fotolia
März 2019

Bildung – Zukunft – Wirtschaft

Eine Veranstaltungsreihe mit Kultusministerin
Dr. Susanne Eisenmann

GUTE BILDUNG
Beste Aussichten
Baden-Württemberg


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Veranstaltungsreihe „Bildung - Zukunft - Wirtschaft“

Der bildungspolitische Dialog mit der Wirtschaft – und damit mit den Unternehmen als wesentliche Partner für Berufseinstieg und Karriere – ist für die Bildung der Zukunft unerlässlich.

Denn die Wirtschaft bietet die Arbeitsplätze für die Absolventinnen und Absolventen der Schulen. Die Veranstaltungsreihe „Bildung - Zukunft - Wirtschaft“ dient dazu, einen solchen Dialog zu stärken und zu beleben – ohne Scheuklappen, aber auch ohne sich in Details zu verlieren. Es geht vielmehr um gute Bildung und um die großen Fragen.

Diese lassen sich in drei Leitthemen darlegen, denen jeweils eine Abendveranstaltung gewidmet ist, bevor ein Fachtag die Diskussion bündeln wird.

Melden Sie sich gerne zu einer Veranstaltung in Ihrer Nähe an:

1. Donnerstag, 2. Mai 2019 in Schwäbisch Hall
2. Montag, 3. Juni 2019 in Metzingen
3. Donnerstag, 19. September 2019 in Donaueschingen
4. Montag, 9. Dezember 2019 in Stuttgart



Werteorientierte Persönlichkeitsbildung

2. Mai 2019, 18.30 – 21.00 Uhr
KulturScheune der Freien Waldorfschule
Teurerweg 2, 74523 Schwäbisch Hall (Teurershof)

1.

Werte bieten Orientierung und Halt in einer Zeit raschen Wandels. Diese zu vermitteln und mit Leben zu füllen ist eine wichtige Aufgabe von Schule. Auf der verbindlichen Grundlage der freiheitlich-demokratischen Grundordnung gilt es, ethisch verantwortliches Handeln zu stärken. Die Fähigkeit, Menschen zu motivieren und gemeinsam mit anderen erfolgs- und lösungsorientiert zu arbeiten gehört ebenso dazu wie vernetztes und interdisziplinäres Denken und Handeln. Wer in Wirtschaft und Gesellschaft Verantwortung tragen will – sei es durch eine Unternehmensgründung, durch Übernahme von Führungsfunktionen oder auch im ehrenamtlichen Bereich – braucht ein festes Wertefundament, auf dem sich auch schwierige Entscheidungen und unangenehme Situationen treffen und bewältigen lassen.

Anmeldung ab sofort möglich unter
www.km-bw.de/wirtschaft-schwaebischhall

Digitalisierung und Praxis integrieren

3. Juni 2019, 18.30 – 21.00 Uhr
Stadthalle Metzingen
Konrad-Adenauer-Platz 1, 72555 Metzingen

2.

Die Schulen bilden nicht für den einen Arbeitsplatz aus, sondern für die Arbeitswelt insgesamt. Daher müssen sich schulische und außerschulische Lernorte noch systematischer aufeinander einlassen. Auch personalisiertes Lernen kann von einer durchdachten Praxis- und Berufsorientierung in vielseitiger Art und Weise profitieren. Ein ganzheitlicher Bildungsanspruch integriert sowohl theoretisches Wissen und das sprichwörtliche Know-How als auch praktische Fertigkeiten und die Gesichtspunkte der wertorientierten Persönlichkeitsbildung. Auch die Digitalisierung verändert Bildung, Arbeit und Berufswelt bereits jetzt. Digitale Mündigkeit kann nur im gemeinsamen Handeln von Politik und Wirtschaft erfolgreich gemeistert werden.

Anmeldung möglich ab 18. April 2019
unter www.km-bw.de/wirtschaft-metzingen